

godox

TTL Li-Ion Rundkopf-Kamerablitz

V1[®]



BEDIENUNGSANLEITUNG

GODOX Photo Equipment Co., Ltd.

1. bis 4. Stock, Gebäude 2/ 1. bis 4. Stock, Gebäude 4, Yaochuan Industriezone,
Tangwei Gemeinde, Fuhai Straße, Bao'an Distrikt, Shenzhen 518103, China
Tel: +86-755-29609320(8062) Fax: +86-755-25723423
E-Mail: godox@godox.com <http://www.godox.com>

705-V1Z000-07

Hergestellt in China



Vor der Verwendung dieses Produkts:

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch, um Ihre Sicherheit und die ordnungsgemäße Verwendung dieses Produkts zu gewährleisten. Zur späteren Verwendung aufbewahren.

Einleitung

Vielen Dank, dass Sie sich für unser Produkt entschieden haben.

Dieses V10 Blitzgerät ist für Olympus/Panasonic Kameras geeignet und ist mit TTL Autoflash kompatibel. Mit diesem TTL Blitzgerät werden Ihre Blitzaufnahmen einfacher. Sie erreichen problemlos die richtige Belichtung, auch in Umgebungen mit komplexen Lichtänderungen. Zu den Eigenschaften des Blitzgerätes gehören:

- Der runde Blitzkopf ermöglicht weiche, gleichmäßige und kreative Lichteffekte. Er verfügt über ein 2W LED Einstelllicht, die entfesselt von der Kamera verwendet werden kann.
- 76 W Ausgangsleistung bei maximaler Stufe. 81 Schritte von 1/1 bis 1/128.
- Pro 2600mAh Lithium-Ionen-Akku - max. 1,5 s Ladezeit - 480 Volleleistungsblitze.
- Volle Unterstützung des Olympus/Panasonic TTL Kamerablitzes. Arbeitet als Master- oder Slave-Einheit in einer Gruppe drahtloser Blitzgeräte.
- Das Dot-Matrix LCD-Display ermöglicht eine übersichtliche und komfortable Bedienung.
- Eingebaute drahtlose 2,4 GHz Fernbedienung zum Senden und Empfangen.
- Verschiedene Funktionen, darunter HSS (bis zu 1/8000s), FEC, FEB, usw.
- Stabile Leistung und Farbtemperatur bei guter gleichmäßiger Ausleuchtung.
- Aktualisierung der Firmware wird unterstützt

⚠ Sicherheitshinweise

- ⚠ Halten Sie dieses Produkt immer trocken. Nicht bei Regen oder Feuchtigkeit verwenden.
- ⚠ Nicht auseinandernehmen. Sollten Reparaturen erforderlich sein, muss dieses Produkt an eine autorisierte Wartungsstelle geschickt werden.
- ⚠ Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
- ⚠ Verwenden Sie dieses Produkt nicht mehr, wenn es durch Extrusion, Sturz oder starken Schlag aufbricht. Andernfalls kann es zu einem Stromschlag kommen, wenn Sie die elektronischen Teile im Inneren berühren.
- ⚠ Richten Sie den Blitz nicht aus kurzer Entfernung direkt in die Augen (insbesondere nicht in die Augen von Babys). Andernfalls kann es zu Sehbehinderungen kommen.
- ⚠ Verwenden Sie das Blitzgerät nicht in Gegenwart von brennbaren Gasen, Chemikalien und ähnlichen Materialien. Unter bestimmten Umständen können diese Materialien empfindlich auf das starke Licht reagieren, das von diesem Blitzgerät ausgeht, und es kann zu Feuer oder elektromagnetischen Störungen kommen.
- ⚠ Setzen Sie den Blitz nicht Temperaturen über 50°C aus, oder lassen Sie den Blitz nicht in Umgebungen, die diese Temperatur erreichen. Sonst könnten die elektronischen Bauteile beschädigt werden.
- ⚠ Schalten Sie das Blitzgerät bei einer Fehlfunktion sofort aus.

Inhalt

| | |
|----|--|
| 01 | Einleitung |
| 02 | Sicherheitshinweise |
| 05 | Teilebezeichnungen |
| | Gehäuse |
| | Bedienfeld |
| | Dot-Matrix LCD-Display |
| | LCD-Display in den drei Modi |
| | Lieferumfang des V10-Kits |
| | Optionales Zubehör |
| 09 | Akku |
| 10 | LED Einstelllicht |
| 10 | Montage auf einer Kamera |
| 11 | Energiemanagement |
| 12 | Blitzmodus — TTL Autoflash |
| |  FEC (Blitzbelichtungskorrektur) |
| |  Hochgeschwindigkeits-Synchronisation |
| |  Synchronisation des 2. Verschlussvorhanges |
| 14 | M: Manueller Blitz |
| 15 | Multi: Stroboskopblitz |
| 16 | Drahtlose Blitzlichtaufnahme: Funksteuerung (2.4 G) |
| | Drahtlos-Einstellung |
| | Auswahl des Gruppen-Modus |
| | Einstellung des Kommunikationskanals |
| | Einstellung der Gerätekennung |
| | Nach einem Ersatzkanal scannen |
| | TTL: Vollautomatisches drahtloses Blitzen |
| | M: Drahtlose Blitzlichtaufnahme mit manuellem Blitz |
| | Multi: Drahtlose Blitzlichtaufnahme mit Stroboskopblitz |
| 23 | Weitere Anwendungen |
| | Sync-Auslöser |
| | Indirekter Blitz |
| | ZOOM: Einstellung des Leuchtwinkels |
| | Akku-Anzeige |
| 25 | C.Fn: Einstellung der Individualfunktionen |
| 26 | Schutzfunktion |
| 27 | Technische Daten |
| 28 | Problemebehebung |
| 29 | Aktualisierung der Firmware |
| 29 | Kompatible Kameramodelle |
| 29 | Wartung |

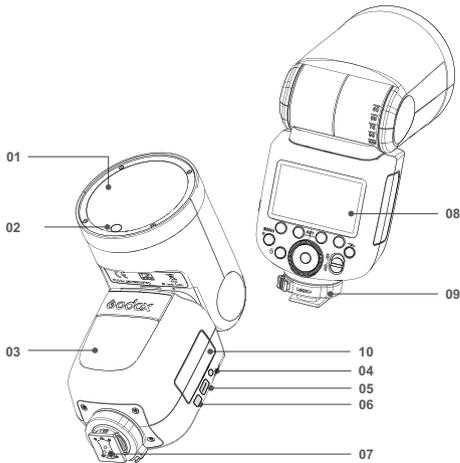


Bahnbrechendes TTL Li-ion Rundkopf-Blitzgerät

Konventionen in dieser Bedienungsanleitung

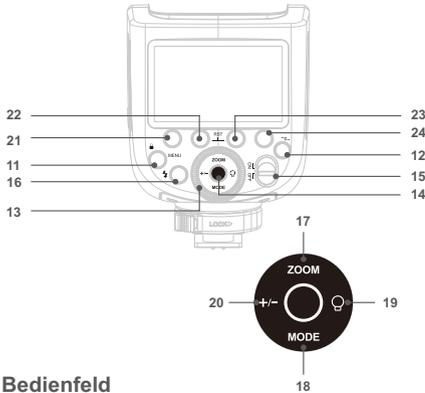
- Diese Bedienungsanleitung geht davon aus, dass sowohl das Blitzgerät als auch die Kamera eingeschaltet sind.
- Referenz-Seitennummern sind als „p.***“ angegeben.
- Folgende wichtige Hinweissymbole werden verwendet:
 -  Dieses Achtungssymbol zeigt wichtige Informationen an.
 -  Das Hinweissymbol zeigt eine Warnung an, um ein Aufnahmeproblem zu vermeiden.

Teilebezeichnungen



● Gehäuse

- | | |
|-------------------------------|--------------------------------|
| 01. Blitzkopf | 07. Befestigungsfuß |
| 02. LED Einstelllicht (01-10) | 08. LCD-Display |
| 03. Drahtloser Sensor | 09. Befestigungsfuß Fixierring |
| 04. Sync-Anschluss | 10. Lithium-Akku |
| 05. Typ-C-USB-Anschluss | |
| 06. Akku Auswurfaste | |



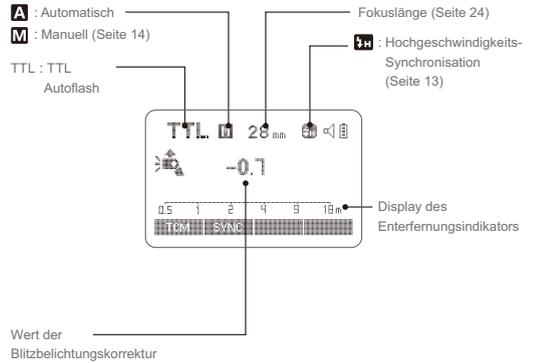
● Bedienfeld

- | | |
|--|---|
| 11. <MENU>Blitzmenü Taste/Sperrtaste | 17. Einstellung |
| 12. <+> Drahtlose Auswahl | 18. <MODE>Modusauswahl |
| 13. Wahlfeld | 19. <Q>Einstellung der Modellierungsleuchte |
| 14. Einstelltaste | 20. <+/->Leistung |
| 15. EIN/AUS Schalter | 21. Funktionstaste 1 |
| 16. <⚡> Testtaste/Blitz Bereit Anzeige | 22. Funktionstaste 2 |
| 17. <ZOOM> Fokusslänge | 23. Funktionstaste 3 |
| | 24. Funktionstaste 4 |

● LCD-Display

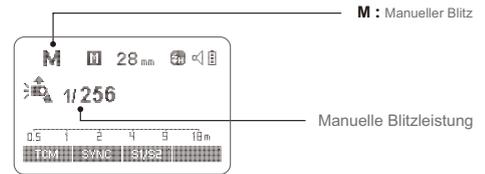
(1) TTL Autoflash

Zoom : Zoom-Anzeige (Seite 24)

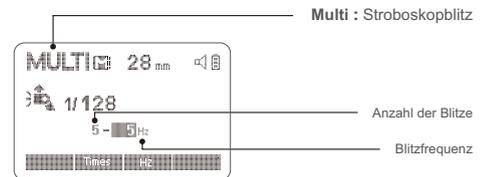


- Das Display zeigt nur die aktuell angewandten Einstellungen an.
- Die Funktionstasten 1 bis 4, wie **SYNC** und <M/A/B/C/D> , ändern Ihre Belegung je nach Einstellung.
- Wenn eine Taste oder ein Wahlfeld bedient wird, leuchtet das Display.

(2) M Manueller Blitz



(3) Multi-Blitz

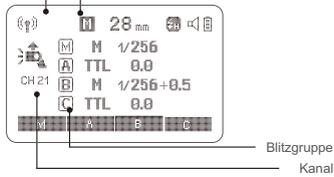


(4) Funksteuerung

• Master-Einheit

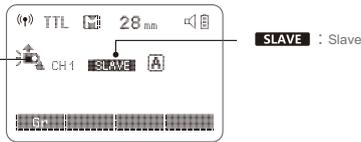
Blitzmodus

(FP) : blitzsteuerung über Funk



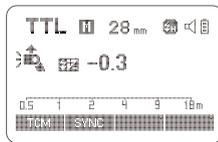
• Slave-Einheit

(S) : Slave-Symbol

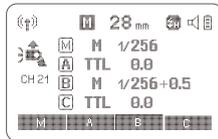


• LCD-Display in drei Modi

• An der Kamera



• 2.4G Funksteuerung: Als Master-Einheit



• 2.4G Funksteuerung: Als Slave-Einheit



• Lieferumfang V10 Kit?

1. Blitzgerät
2. Lithium-Akku
3. USB-Ladegerät
4. USB-Kabel
5. Ladegerät
6. Mini-Ständer
7. Schutztasche
8. Bedienungsanleitung



• Optionales Zubehör

Dieses Produkt kann in Kombination mit dem folgenden separat erhältlichen Zubehör verwendet werden, um noch bessere Fotoeffekte zu erzielen:

XProO & X1T-O TTL drahtloser Blitzauslöser, AK-R1 Zubehör für den runden Blitzkopf, usw.



Akku

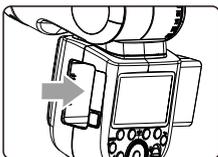
• Eigenschaften

1. Dieser Blitz verwendet Li-ion polymer Akku Packs, die über eine lange Laufzeit verfügen. Die Akku Packs können 500 mal geladen werden.
2. Der Akku ist sicher und zuverlässig. Der innere Stromkreis ist gegen Überladung, Überentladung, Überstrom und Kurzschluss geschützt.
3. Es dauert nur 3,5 Stunden, um den Akku mit dem Standard-Ladegerät vollständig aufzuladen.

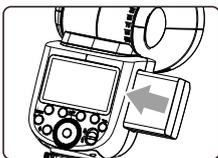
• Achtung

1. Nicht kurzschließen.
2. Nicht dem Regen aussetzen oder in Wasser eintauchen. Dieser Akku ist nicht wasserdicht.
3. Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
4. Kein ständiges Aufladen über 24 Stunden.
5. An trockenen, kühlen, belüfteten Orten lagern.
6. Nicht beiseitelegen oder in Brand stecken.
7. Defekte Akkus sollten gemäß den örtlichen Vorschriften entsorgt werden.
8. Wenn der Akku länger als 3 Monate nicht benutzt wurde, laden Sie ihn bitte vollständig auf.

• Einsetzen und Entnehmen des Akkus



- 1 Um den Akku zu entnehmen, halten Sie die Taste zum Entfernen des Akkus gedrückt und drücken Sie den Akku nach unten, um ihn herauszunehmen.



- 2 Wenn Sie den Akku einsetzen möchten, stecken Sie ihn gemäß dem Dreieckszeichen auf dem Akku-Pack in das Fach, bis ein weißer Knopf den Akku mit einem Klickgeräusch verriegelt.

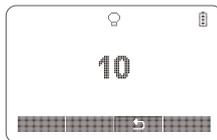
• Akkuladestandsanzeige

Stellen Sie sicher, dass der Akku sicher im Blitzgerät eingesetzt ist. Überprüfen Sie die Akkuladestandsanzeige auf dem LCD-Display, um den verbleibenden Akkustand zu sehen.

| Akkuladestandsanzeige | Bedeutung |
|-----------------------|---|
| 3 Balken | Voll |
| 2 Balken | Halb voll |
| 1 Balken | niedrig |
| Kein Balken | beinahe leer, bitte aufladen |
| Blinkende Anzeige | Der Akku ist fast leer und der Blitz wird sich innerhalb einer Minute abschalten. Hinweis: Bitte laden Sie den Akku so schnell wie möglich auf (innerhalb von 10 Tagen), danach kann der Akku wieder verwendet oder gelagert werden. |

LED Modellierungsleuchte

Drücken Sie die Einstellungstaste der Modellierungsleuchte, um diese einzustellen. Drücken Sie kurz auf die Einstelltaste, um die Modellierungsleuchte ein- oder auszuschalten. Wenn Sie die Modellierungsleuchte einschalten, drehen Sie das Wahrad, um die Helligkeit einzustellen. Es stehen 10 Stufen (01~10) zur Auswahl.



Montage auf einer Kamera



- 1 Das Blitzgerät befestigen.
 - Drehen Sie den Fixiering des Befestigungsfußes nach links und setzen Sie das Blitzgerät in den Befestigungsfuß der Kamera.



- 2 Das Blitzgerät sichern.
 - Drehen Sie den Fixiering des Befestigungsfußes nach rechts, bis er einrastet.



- 3 Das Blitzgerät abnehmen.
 - Drücken Sie die Taste und drehen Sie den Fixiering des Befestigungsfußes nach links, bis er locker ist.

Energiemanagement

Verwenden Sie den EIN/AUS-Schalter, um das Blitzgerät ein- oder auszuschalten. Schalten Sie es aus, wenn es über einen längeren Zeitraum nicht verwendet wird. Bei der Verwendung als Masterblitz schaltet sich das Gerät nach einer bestimmten Zeit (ca. 90 Sekunden) im Leerlauf automatisch aus. Wenn Sie den Kameraverschluss halb herunterdrücken oder eine beliebige Blitztaste drücken, wird das Blitzgerät aktiviert. Wenn er als Slave-Blitz eingestellt ist, wechselt er nach einer bestimmten Zeit (einstellbar, standardmäßig 60 Minuten) im Leerlauf in den Ruhezustand. Wenn Sie eine beliebige Blitztaste drücken, wird es aktiviert.

C.Fn Es wird empfohlen, die Funktion „Automatisches Ausschalten“ zu deaktivieren, wenn sich das Blitzgerät entfesselt von der Kamera befindet. (C.Fn-STBY, Seite 25)

C.Fn Als Slave-Einheit ist die Zeit bis zur automatischen Stromabschaltung standardmäßig auf 60 Minuten eingestellt. Als weitere Option sind „30 Minuten“ einstellbar. (C.Fn-Sv STBY, Seite 25)

Blitzmodus—TTL Autoflash

Dieser Blitz verfügt über drei Blitzmodi: **TTL**, **Manuell (M)** und **Multi** (Stroboskopisch). Im **TTL**-Modus arbeiten Kamera und Blitz zusammen, um die richtige Belichtung für das Motiv und den Hintergrund zu berechnen. In diesem Modus stehen mehrere TTL-Funktionen zur Verfügung: FEC, HSS, zweite Vorhangsynchronisation, Modellierblitz, Steuerung über das Menü der Kamera.

* Drücken Sie die **<MODE>**-Taste (Modusauswahl), um die drei Blitzmodi nacheinander auf dem LCD-Display anzuzeigen.

TTL-Modus

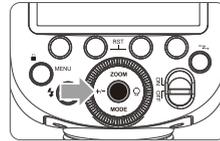
Drücken Sie die **<MODE>**-Taste, um in den TTL-Modus zu gelangen. Das LCD-Display zeigt an.

- Drücken Sie zum Fokussieren den Auslöser der Kamera halb durch. Die Blende und die effektive Blitzreichweite werden im Sucher angezeigt.
- Wenn der Auslöser vollständig gedrückt wird, löst der Blitz einen Vorblick aus, mit dem die Kamera die Belichtung und Blitzleistung unmittelbar vor der Aufnahme berechnet.

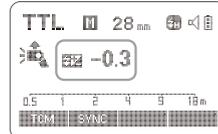
FEC: Blitzbelichtungskorrektur

Mit der FEC-Funktion kann dieser Blitz in Drittelstufen von -3 bis +3 eingestellt werden. Es ist nützlich in Situationen, in denen eine geringfügige Anpassung des TTL-Systems an die Umgebung erforderlich ist.

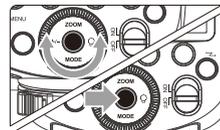
Einstellung FEC:



- 1 Funktionstaste 2 drücken
Drücken Sie **<+/->**. Das Symbol **<FEEL>** und der Wert der Blitzbelichtungskorrektur wird auf dem LCD-Display hervorgehoben.



- 2 Den Wert der Blitzbelichtungskorrektur einstellen
 - Drehen Sie das Wahrad, um den Wert einzustellen
 - „0.3“ bedeutet Drittelstufen und „0.7“ bedeutet Zweidrittelstufen.
 - Um die Blitzbelichtungskorrektur zu deaktivieren, stellen Sie den Wert auf „+/-0“



- 3 Drücken Sie die Einstelltaste erneut, um die Einstellung zu bestätigen.

Einstellungen der Verschluss-Sync

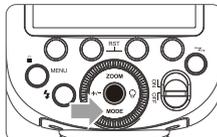
1.  Hochgeschwindigkeits-Synchronisation: Drücken Sie die <SYNC>-Taste und auf dem LCD-Display wird  angezeigt. Drücken Sie die OK- oder  -Taste an der OLYMPUS- oder die MENU-Taste an der PANASONIC-Kamera, um in den Blitzmodus zu gelangen, und wählen Sie Aufhellblitz. Stellen Sie dann den Kameraverschluss ein.
2. Drücken Sie die OK- oder  -Taste der Olympus-Kamera oder die MENU-Taste der Panasonic-Kamera, um den zweiten Verschlussvorhang-Modus einzustellen. Wenn der  Modus angezeigt wird, stellen Sie den Kameraverschluss ein.

- Je kürzer die Verschlusszeit bei der Hochgeschwindigkeits-Synchronisation ist, desto kleiner ist der wirksame Blitzbereich.
- Der Multi-Blitzmodus kann im Hochgeschwindigkeits-Synchronisationsmodus nicht eingestellt werden.
- Der Übertemperaturschutz kann nach 15 aufeinanderfolgenden Hochgeschwindigkeits-Synchronisationsblitzen aktiviert werden.
- Verwenden Sie den Hochgeschwindigkeits-Synchronblitz so selten wie möglich, da die Verwendung dieser Funktion die Lebensdauer der Blitzröhre verkürzt.

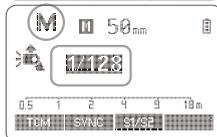
Hinweis: Im drahtlosen Fernbedienungsmodus könnten die Hochgeschwindigkeits-Synchronisationsblitze mit der Panasonic Kamera nicht synchronisiert sein.

M: Manueller Blitz

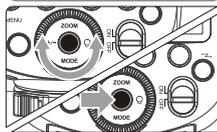
Sie können die Blitzleistung in Zehntelstufen von voller Leistung (1/1) bis auf 1/256 Leistung einstellen. Sie können die korrekte Blitzbelichtung erhalten, indem Sie mit einem tragbaren Blitzmessgerät die erforderliche Blitzleistung bestimmen.



- 1 Drücken Sie die <MODE>-Taste, so dass <M> angezeigt wird.



- 2 Drücken Sie die <+/->-Taste und wählen Sie mit dem Wahrad die gewünschte Blitzleistung.



- 3 Drücken Sie die Einstelltaste erneut, um die Einstellung zu bestätigen.

Einstellung als optisch gesteuertes S1 Slave-Blitzgerät

Drücken Sie im manuellen Blitzmodus M die Taste <S1/S2>, damit der Blitz als optisch gesteuertes S1 Slave-Blitzgerät mit optischem Sensor arbeitet. Mit dieser Funktion wird der Blitz genau zur gleichen Zeit wie der Hauptblitz ausgelöst, der Effekt ist also der gleiche wie bei der Verwendung eines Funkauslösers. Damit können verschiedene Lichteffekte kreiert werden.

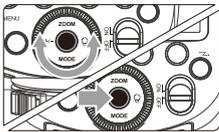
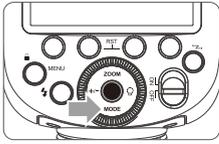
Einstellung als optisch gesteuertes S2 Slave-Blitzgerät

Drücken Sie die Taste <S1/S2>, damit der Blitz im manuellen Blitzmodus M auch als optisch gesteuertes S2 Slave-Blitzgerät mit optischem Sensor arbeitet. Dies ist nützlich bei Kameras mit einer Vorblickfunktion. In dieser Funktion ignoriert der Blitz einen einzelnen „Vorblick“ des Hauptblitzgerätes und wird nur gemeinsam mit dem zweiten, eigentlichen Blitz der Haupteinheit ausgelöst.

- Die optische S1- und S2-Auslösung ist nur im manuellen Blitzmodus M verfügbar

Multi: Stroboskopblitz

Mit dem Stroboskopblitz wird eine schnelle Serie von Blitzen ausgelöst. Damit können mehrere Bewegungen eines sich bewegenden Motivs in einem einzigen Bild festgehalten werden. Sie können die Blitzfrequenz, (Anzahl der Blitze pro Sekunde in Hz), die Anzahl der Blitze und die Blitzleistung einstellen.



- 1 Drücken Sie die **<MODE>**-Taste, so dass **<MULTI >** angezeigt wird.
- 2 Einstellung der Blitzfrequenz und Anzahl der Blitze.
 - Drücken Sie die Funktionstaste **3 <Times >**, um die Anzahl der Blitze auszuwählen. Stellen Sie mit dem Wahrad den Wert ein.
 - Drücken Sie die Funktionstaste **3 <Hz>**, um die Blitzfrequenz zu wählen. Stellen Sie mit dem Wahrad den Wert ein.
- 3 Wählen Sie mit dem Wahrad die gewünschte Blitzleistung.
 - Drücken Sie nach Beendigung der Einstellungen die Einstelltaste und alle Einstellungen werden angezeigt.

Berechnung der Verschlusszeit

Während des Stroboskopblitz soll der Verschluss bis zum Ende der Blitzfolge offen bleiben. Mit der folgenden Formel können Sie die Verschlusszeit berechnen, auf die Sie dann die Kamera einstellen.

$$\text{Anzahl der Blitze} / \text{Blitzfrequenz} = \text{Verschlusszeit}$$

Beispiel: Wenn die Anzahl der Blitze auf 10 und die Blitzfrequenz auf 5 Hz eingestellt ist, sollte die Verschlusszeit mindestens 2 Sekunden betragen.

- ⚠ Um eine Überhitzung und eine Beeinträchtigung des Blitzkopfes zu vermeiden, darf der Stroboskopblitz nicht mehr als 10 mal hintereinander verwendet werden. Lassen Sie das Blitzgerät nach 10 Aufnahmen mindestens 15 Minuten ruhen. Wenn Sie versuchen, den Stroboskopblitz mehr als 10 Mal hintereinander zu benutzen, könnte der Blitzbetrieb zum Schutz des Blitzkopfes automatisch unterbrochen werden. In diesem Fall sollten Sie für das Blitzgerät mindestens 15 Minuten Ruhezeit einplanen.

- 🔦 • Der Stroboskopblitz ist am effektivsten mit einem stark reflektierenden Motiv vor dunklem Hintergrund.
- Es wird empfohlen, ein Stativ und einen Fernauslöser zu verwenden.
 - Eine Blitzleistung von 1/1 und 1/2 kann für den Stroboskopblitz nicht eingestellt werden.
 - Der Stroboskopblitz kann mit **„bulb“** genutzt werden.
 - Wenn die Anzahl der Blitze als **“-“** dargestellt wird, werden die Blitze solange ausgelöst, bis sich der Verschluss schließt oder der Akku nicht mehr ausreichend geladen ist. Die maximale Anzahl der Blitze entnehmen Sie bitte der folgenden Tabelle.

Maximale Anzahl der Stroboskopblitze:

| Blitzleistung \ Hz | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6-7 | 8-9 |
|--------------------|----|----|----|----|----|-----|-----|
| 1/4 | 8 | 6 | 4 | 3 | 3 | 2 | 2 |
| 1/8 | 14 | 14 | 12 | 10 | 8 | 6 | 5 |
| 1/16 | 30 | 30 | 30 | 20 | 20 | 20 | 10 |
| 1/32 | 60 | 60 | 60 | 50 | 50 | 40 | 30 |
| 1/64 | 90 | 90 | 90 | 80 | 80 | 70 | 60 |
| 1/128 | 90 | 90 | 90 | 90 | 90 | 90 | 80 |
| 1/256 | 90 | 90 | 90 | 90 | 90 | 90 | 80 |

| Blitzleistung \ Hz | 10 | 20-50 | 60-100 |
|--------------------|----|-------|--------|
| 1/4 | 2 | 2 | 2 |
| 1/8 | 4 | 4 | 4 |
| 1/16 | 8 | 8 | 8 |
| 1/32 | 20 | 16 | 12 |
| 1/64 | 50 | 30 | 20 |
| 1/128 | 70 | 40 | 40 |
| 1/256 | 70 | 40 | 40 |

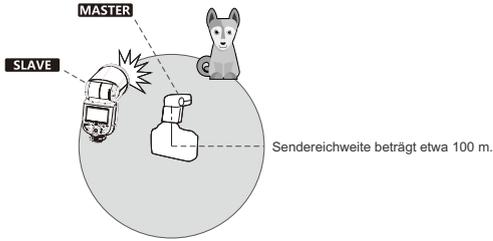
Drahtlose Blitzlichtaufnahme: Funksteuerung (2.4G)

- Ein an der Kamera angebrachtes V10 wird als Master-Einheit bezeichnet, und ein drahtlos gesteuertes V10 wird Slave-Einheit genannt.
- Sie können das als Slave-Einheit eingestellte V10 drahtlos mit dem Steuergerät X1T-O oder XProO (getrennt verkauft) steuern. Details zur Einstellung der Funktionen der Master-Einheit finden Sie in den Anweisungen des Steuergerätes.

Die Verwendung eines Blitzes (Master/Slave) mit einer drahtlosen Aufnahmefunktion per Funksteuerung erleichtert die Aufnahme mit fortschrittlicher drahtloser Mehrfachblitzbeleuchtung, ähnlich wie bei der TTL-Autoflash-Aufnahme. Die grundlegende relative Position und der Betriebsbereich sind wie in der Abbildung dargestellt. Sie können dann drahtlose TTL-Autoflash-Aufnahme durchführen, indem Sie die Master-Einheit auf **<TTL>** einstellen.

Positionierung und Reichweite (Beispiel für drahtlose Blitzaufnahmen)

- Automatische Blitzaufnahmen mit einer Slave-Einheit

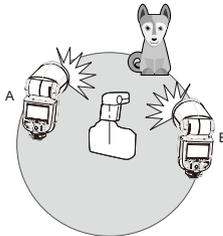


- Verwenden Sie den mitgelieferten Mini-Ständer, um die Slave-Einheit zu positionieren.
- Lösen Sie vor der Aufnahme einen Testblitz aus und führen Sie eine Probeaufnahme durch.
- Die Sendereichweite kann je nach Bedingungen, wie z. B. der Positionierung von Slave-Einheiten, der Umgebung und den Wetterbedingungen kürzer sein.

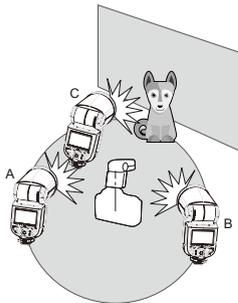
Drahtlose Multiblitzaufnahmen

Sie können die Slave-Einheiten in zwei oder drei Gruppen aufteilen und bei den TTL Autoflash Aufnahmen das Blitzverhältnis (Faktor) ändern. Darüber hinaus können Sie für bis zu 4 Blitzgruppe einen jeweils anderen Blitzmodus einstellen.

- Automatische Blitzaufnahme mit zwei Slave-Gruppen



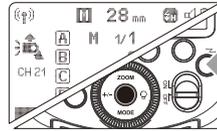
- Automatische Blitzaufnahme mit drei Slave-Gruppen



1. Drahtlos-Einstellung

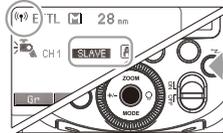
Sie können zwischen normalem und drahtlosem Blitz wechseln. Denken Sie bei normalen Blitzaufnahmen daran, die Drahtloseinstellung auf „AUS“ zu schalten.

Einstellung der Master-Einheit



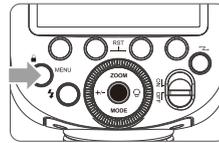
Drücken Sie die <Z>-Taste so, dass <☎> auf dem LCD-Display angezeigt wird.

Einstellung der Slave-Einheit

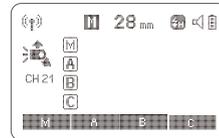


Drücken Sie die <Z>-Taste so, dass <☎> oder <SLAVE> auf dem LCD-Display angezeigt wird.

2. Auswahl des Gruppen-Modus



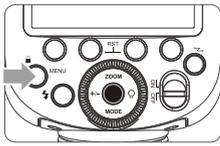
1 Mit der Funktionstaste 1/2/3/4 wird die Gruppe M/A/B/C gesteuert. Durch kurzes Drücken der Funktionstaste kann aus i-TTL/M/OFF ausgewählt werden. Wählen Sie einen davon als Blitzmodus des Master-Gerätes.



2 Drücken Sie die <MODE> Taste, um in den Multi-Modus zu wechseln.

3. Einstellung des Kommunikationskanals

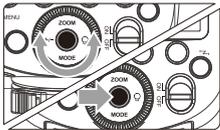
Falls sich andere drahtlose Blitzgeräte in der Nähe befinden, können Sie die Kanal-ID wechseln, um Signalstörungen zu vermeiden. Es muss der gleiche Kanal am Master Blitz und am/an den Slave-Blitzgerät(en) eingestellt werden.



- 1 Drücken Sie die <MENU>-Taste, um C.Fn CH einzustellen.



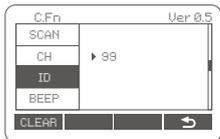
- 2 Drehen Sie in C.Fn CH das Wahlrad, um eine Kanal-ID zwischen 1 und 32 zu wählen.



- 3 Drücken Sie zur Bestätigung die Einstelltaste.

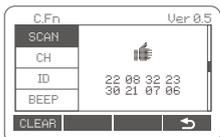
4. Einstellung der Geräteerkennung

Ändern Sie die Funkkanäle und die Geräteerkennung, um Störeinflüsse zu vermeiden, da sie erst ausgelöst werden können, wenn bei Master- und Slave-Einheit dieselbe Geräteerkennung und dieselben Kanäle eingestellt sind. Wählen Sie eine beliebige Zahl von 01 bis 99 und schalten Sie mit der Einstelltaste die Kanalerweiterung AUS.



5. Nach einem Ersatzkanal scannen

Um Störungen bei der Verwendung des gleichen Kanals wie andere zu vermeiden, können Sie einen der 8 Ersatzkanäle verwenden: Rufen Sie die C.Fn-Einstellungen auf und suchen Sie die Option SCAN. Wenn Sie ihn auf START stellen, scannt er von 1% bis 100%. Nach Abschluss des Scans werden die 8 Ersatzkanäle angezeigt.



6. TTL: Vollautomatische drahtlose Blitzaufnahmen

Automatische drahtlose Blitzaufnahmen mit einer Slave-Einheit



- 1 Einstellung der Master-Einheit
 - Bringen Sie ein V10 Blitzgerät an der Kamera an und legen Sie es als Master-Einheit fest.
 - M/A/B/C können getrennt auf TTL eingestellt werden.



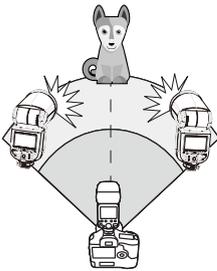
- 2 Einstellung der Slave-Einheit
 - Legen das andere Blitzgerät als die drahtlose Slave-Einheit fest.
- 3 Kommunikationskanal überprüfen.
 - Falls sich die Kanäle von Master- und Slave-Einheit(en) unterscheiden, stellen Sie sie auf denselben Kanal ein. (Seite 19)

- 4 Positionierung der Kamera und der Blitzgeräte.
 - Positionieren Sie die Kamera und die Blitzgeräte wie auf dem Bild auf Seite 17 dargestellt.

- 5 Stellen Sie sicher, dass der Blitz bereit ist.
 - Stellen Sie sicher, dass die Blitzbereitschaftslampe der Master-Einheit leuchtet.

- 6 Prüfen Sie den Blitzbetrieb
 - Drücken Sie die Prüftaste <⚡> der Master-Einheit.
 - Die Slave-Einheit löst einen Blitz aus. Wenn nicht, müssen Sie den Winkel und den Abstand zwischen der Slave-Einheit und der Master-Einheit anpassen.

Automatische drahtlose Blitzaufnahmen mit mehreren Slave-Einheiten



Wenn Sie mehr Blitzleistung oder die Belichtung vereinfachen möchten, können Sie die Zahl der Slave-Einheiten erhöhen und die als eine Slave-Einheit festlegen.

Sie können weitere Slave-Einheiten hinzufügen, indem Sie die Schritte unter „Automatische drahtlose Blitzaufnahmen mit einer Slave-Einheit“ durchführen. Jede Blitzgruppe kann als (A/B/C/D/E) festgelegt werden.

Wenn die Anzahl der Slave-Einheiten erhöht wurde und die Blitzauslösung der Master-Einheit auf EIN gestellt ist, werden alle Blitzgeräte automatisch so gesteuert, dass alle Blitzgruppen mit derselben Blitzleistung auslösen. Außerdem wird sichergestellt, dass mit der Gesamtblitzleistung eine Standardbelichtung erzielt wird.

- Wenn die Slave-Einheit automatisch ausgeschaltet wird, können Sie sie wieder einschalten, indem Sie die Prüflitztaste der Master-Einheit drücken. Denken Sie bitte daran, dass Sie keinen Prüflitz auslösen können, wenn der Messtimer der Kamera aktiv ist.
- Die Zeit bis zur automatischen Ausschaltung der Slave-Einheit kann geändert werden. (C.Fn-Sv STBY Seite 25)

Verwendung des vollautomatischen drahtlosen Blitzes

Die FEC und andere Einstellungen, die auf der Master-Einheit eingestellt sind, werden automatisch auch auf der Slave-Einheit angezeigt. Die Slave-Einheit muss dazu nicht extra eingestellt werden. Verwenden Sie die folgenden Methoden, um kabellose Blitze nach den gleichen Methoden wie bei normalen Blitzaufnahmen auszulösen.

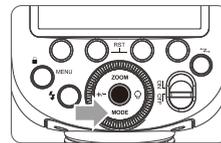
- Blitzbelichtungskorrektur (\pm Seite 11)

Über die Master-Einheit

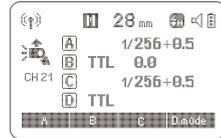
Sie können zwei oder mehr Master-Einheiten verwenden. Wenn Sie mehrere Kameras mit Master-Einheiten bestücken, können während der Aufnahmen zwischen den Kameras wechseln, während Sie dieselbe Beleuchtungsquelle (Slave-Einheit) beibehalten.

7. M: Drahtlose Blitzlichtaufnahmen mit manuellem Blitzen

In diesem Abschnitt werden drahtlose Multiblitzaufnahmen mit manueller Blitzsteuerung beschrieben. Sie können für jede Slave-Einheit (Blitzgruppe) eine andere Blitzleistung einstellen. Stellen Sie alle Parameters an der Master-Einheit ein.

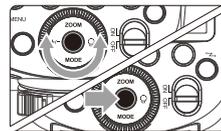


- 1 Stellen Sie den Blitzmodus auf <M>.



- 2 Einstellung der Blitzleistung 1/2/3/4<M/A/B/C/D>.

- Drücken Sie die Funktionstaste 3 <Gr> Stellen Sie dann mit dem Wahrad die Blitzleistung der Gruppen ein. Drücken Sie zur Bestätigung die Einstelltaste.



- 3 Aufnahmen machen.

- Jede Gruppe blitzt mit dem eingestellten Blitzverhältnis.

Einstellung des Blitzmodus <M>

Sie können direkt an der Slave-Einheit den manuellen Blitz oder Stroboskopblitz manuell einstellen.

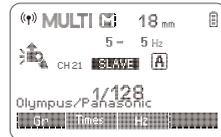


- 1 Einstellung der Slave-Einheit.

- 2 Stellen Sie den Blitzmodus auf <M>.

- Drücken Sie die <MODE>-Taste, so dass <M> angezeigt wird.
- Stellen Sie die Leistung des manuellen Blitzes ein. (Seite 14)

8. Multi: Drahtlose Blitzlichtaufnahme mit Stroboskopblitz



Einstellung des <MULTI> Stroboskopblitzes.

- Drücken Sie die <MODE>-Taste, so dass <MULTI> angezeigt wird.
- Einstellung des Stroboskopblitz (Seite 12)

Andere Anwendungen

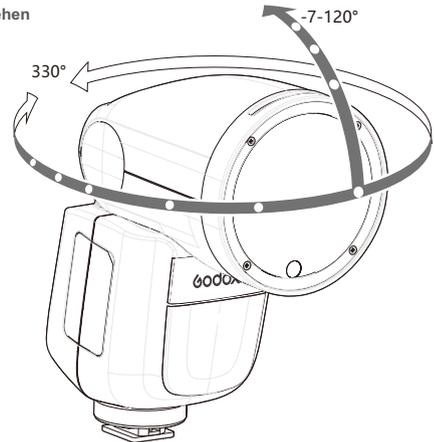
Sync-Auslöser

Die Blitzsynchronbuchse ist ein $\Phi 2,5$ mm Anschluss. Stecken Sie hier den Auslöserstecker ein und der Blitz wird synchron mit dem Kameraverschluss ausgelöst.

Indirekter Blitz

Wenn Sie den Blitzkopf auf eine Wand oder Decke richten, wird der Blitz von der Oberfläche reflektiert, bevor er das Motiv beleuchtet. Dadurch können Schatten des Motivs abgeschwächt werden, was zu einer natürlicheren Aufnahme führt. Dies wird als indirekter Blitz bezeichnet.

Sie können die Richtung des indirekten Blitzes ändern, indem Sie den Blitzkopf halten und in den gewünschten Winkel drehen

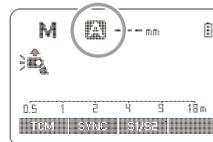


- Wenn die Wand oder Decke zu weit entfernt ist, könnte der reflektierte Blitz zu schwach sein und zu Unterbelichtung führen.
- Die Wand oder Decke sollte glatt und weiß sein, um eine hohe Reflexion zu gewährleisten. Wenn die Reflexionsfläche nicht weiß ist, könnte ein Farbstich im Bild erscheinen.

ZOOM: Einstellung des Leuchtwinkels

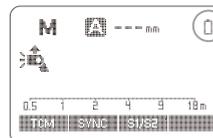
Verwendung der Weitwinkel-Streuscheibe

Der Leuchtwinkel kann automatisch oder manuell eingestellt werden. Er kann für eine Objektivbrennweite zwischen 28 mm und 105 mm (135 System) eingestellt werden. Außerdem kann mit der integrierten Weitwinkel-Streuscheibe die Blitzabdeckung für 7mm (43 Format) oder 14mm (135 Format)-Weitwinkelobjektive erweitert werden.



- Drücken Sie im Modus Manueller Zoom die <ZOOM>-Taste.
- Ändern Sie mit dem Wahlrad den Leuchtwinkel.
 - Wenn ein <A> angezeigt wird, wird der Leuchtwinkel automatisch eingestellt.

- Wenn Sie den Leuchtwinkel manuell einstellen, achten Sie darauf, dass er die Objektivbrennweite abdeckt, damit das Bild keinen dunklen Rand hat.



Akkustandsanzeige

Wenn die Akkuleistung niedrig ist, erscheint <A> auf dem LCD-Display und blinkt. Bitte tauschen Sie den Akku sofort aus.

C.Fn: Einstellung der Individualfunktionen

Die folgende Tabelle zeigt die verfügbaren und nicht verfügbaren Individualfunktionen dieses Blitzgerätes.

| C.Fn Individualfunktionen | | | |
|----------------------------------|--------------------------------|------------------|--------------------------------------|
| Symbole der Individualfunktionen | Funktion | Einstellungs-Nr. | Einstellungen & Beschreibung |
| m/ft | Entfernungssindikator | m | m |
| | | ft | Fuß |
| ZOOM | ZOOM-Display | APS | APS-System |
| | | 135 | 135-System |
| STBY | Auto-Schlaf | ON | EIN |
| | | OFF | AUS |
| Sv STBY | Automatische Abschaltung Slave | 60 min | 60 min |
| | | 30 min | 30 min |
| SCAN | Ersatzkanal scannen | OFF | AUS |
| | | START | Start, um den Ersatzkanal zu finden |
| CH | Kanaleinstellung | 01-32 | Kanäle von 1- 32 wählen |
| ID | Geräteerkennung | OFF | AUS |
| | | 01-99 | Wählen Sie einen Wert zwischen 01-99 |
| BEEP | Beeper | ON | EIN |
| | | OFF | AUS |
| LIGHT | Hintergrundlicht | 12sec | In 12 sek aus |
| | | OFF | Immer aus |
| | | ON | Immer ein |
| LCD | LCD Kontrastverhältnis | -3--+3 | 7 Stufen |

- Drücken Sie die <MENU>-Taste bis das C.Fn Menü angezeigt wird. Das „Ver x.x“ in der rechten oberen Ecke bezieht sich auf die Softwareversion.
- Wählen Sie die Individualfunktionsnummer aus.
 - Wählen Sie mit dem Wahrad die Individualfunktionsnummer aus.
- Ändern Sie die Einstellung.
 - Drücken Sie die Einstell Taste und die Einstellungsnummer blinkt.
 - Drehen Sie das Wahrad, um die gewünschte Zahl einzustellen.
 Durch Drücken der Einstell Taste werden die Einstellungen bestätigt.
 - Nachdem Sie die Individualfunktion eingestellt und die <MENU>-Taste gedrückt haben, ist die Kamera aufnahmebereit.
- Im C.Fn-Modus halten Sie die „Clear“-Taste für 2 Sekunden gedrückt, bis „OK“ auf dem Display angezeigt wird, was anzeigt dass die Werte in C.Fn zurückgesetzt werden können.

Schutzfunktion

1. Überhitzungsschutz

- Zur Vermeidung von Überhitzung und Schäden am Blitzkopf lösen Sie den Blitz nicht mehr als 30 mal schnell hintereinander mit voller Leistung (1/1) aus. Lassen Sie das Gerät nach 30 nacheinander ausgelösten Blitzen 10 Minuten lang ruhen.
- Wenn Sie mehr als 30 Blitze nacheinander ausgelöst haben und anschließend weitere Blitze in kurzen Abständen auslösen, wird möglicherweise der eingebaute Überhitzungsschutz aktiviert und setzt die Blitzfolgezeiten auf über 10 Sekunden fest. Falls dies eintritt, lassen Sie das Gerät 10 Minuten lang ruhen. Das Blitzgerät wird dann wieder normal funktionieren.
- Wenn sich der Überhitzungsschutz aktiviert, wird $\frac{m}{ft}$ im LCD-Display angezeigt.

Anzahl der Blitze, die den Überhitzungsschutz aktiviert:

| Blitzleistung | Anzahl der Blitze |
|-----------------------------|-------------------|
| 1/1 | 30 |
| 1/2 +0.7 | 40 |
| 1/2 +0.3 | 50 |
| 1/2 | 60 |
| $\frac{1}{4}$ (+0.3,+0.7) | 100 |
| $\frac{1}{8}$ (+0.3,+0.7) | 200 |
| $\frac{1}{16}$ (+0.3,+0.7) | 300 |
| $\frac{1}{32}$ (+0.3,+0.7) | 500 |
| $\frac{1}{64}$ (+0.3,+0.7) | 1000 |
| $\frac{1}{128}$ (+0.3,+0.7) | |

Anzahl der Blitze, die den Überhitzungsschutz im Hochgeschwindigkeits-Synchronisation Auslösemodus aktiviert:

| Blitzleistung | Anzahl |
|-----------------------------|--------|
| 1/1 | 15 |
| $\frac{1}{2}$ (+0.3,+0.7) | 20 |
| $\frac{1}{4}$ (+0.3,+0.7) | 30 |
| $\frac{1}{8}$ (+0.3,+0.7) | 40 |
| $\frac{1}{16}$ (+0.3,+0.7) | 50 |
| $\frac{1}{32}$ (+0.3,+0.7) | |
| $\frac{1}{64}$ (+0.3,+0.7) | |
| $\frac{1}{128}$ (+0.3,+0.7) | |

2. Weitere Schutzmaßnahmen

Das System verfügt über einen Echtzeitschutz zum Schutze Ihrer Sicherheit und der des Gerätes. Nachfolgend sind Anweisungen aufgelistet, die Ihnen als Referenz dienen sollen:

| Anzeige auf dem LCD-Display | Bedeutung |
|-----------------------------|---|
| E1 | Es liegt ein Fehler im Blitzfolge-System vor und der Blitz kann nicht ausgelöst werden Bitte starten Sie das Blitzgerät neu. Wenn das Problem weiterhin besteht, senden Sie dieses Produkt bitte an ein Wartungscenr. |
| E2 | Das System wird sehr heiß. Bitte lassen Sie es 10 Minuten lang ruhen. |
| E3 | Die Spannung an den beiden Anschlusssteckern für die Blitzröhre ist zu hoch. Senden Sie dieses Produkt bitte an ein Wartungscenr. |
| E9 | Beim Upgrade-Prozess sind einige Fehler aufgetreten. Verwenden Sie die richtige Methode zum Upgrade der Firmware. |

Technische Daten

| | |
|--|--|
| Modell | V10 |
| Kompatible Kameras | Olympus/Panasonic Kameras (TTL Autoflash) |
| Strom(1/1 Leistung) | 76Ws |
| Leuchtwinkel | 28 bis 105 mm |
| | Auto-Zoom (Leuchtwinkel wird automatisch eingestellt, damit er mit der Brennweite und der Bildgröße übereinstimmt) |
| | Manueller Zoom |
| | Schwenken/Kippen Blitzkopf (indirekter Blitz): 0 bis 330° horizontal und -7° bis 120° vertikal |
| Blitzdauer | 1/300 bis 1/20000 Sekunden |
| • Belichtungssteuerung | |
| Belichtungssteuerung | TTL Autoflash und Manueller Blitz |
| Blitzbelichtungskorrektur (FEC) | Manuelle FEB: ±3 Stufen in Drittstufen (Manuelle FEC und FEB können kombiniert werden.) |
| Synchronisationsmodus | Hochgeschwindigkeits-Synchronisation (bis zu 1/8000 Sekunden), erster Verschlussvorhang und Synchronisation des 2. Verschlussvorhanges |
| Multi-Blitz | Bereit (bis zu 100 Mal, 199Hz) |
| • Drahtloser Blitzbetrieb | |
| Funktionen für den drahtlosen Blitzbetrieb | Master, Slave, AUS |
| Master-Gruppen | M, A, B, C, |
| AnsteuerbareSlave-Gruppen | A, B, C, D, E (die D/E Gruppe kann mit dem X-Serie Blitzauslöser gesteuert werden) |
| Sendebereich (etwa) | 100 m |
| Kanäle | 32 (1-32) |
| ID | 01-99 |
| Modellierungsblitz | Wird mit der Abblendeblende der Kamera ausgelöst |
| • LED Einstelllicht | |
| Power | 2W |
| Farbtemperatur | 3300 K±200 K |
| • Stromversorgung | |
| Stromquelle | 7,2 V/2600 mAh Li-ion-Akku |
| Blitzfolgezeit | Etwa 1,5 Sekunden. Die grüne LED-Kontrollleuchte leuchtet, wenn das Blitzgerät bereit ist. |
| Vollleistungsblitze | Etwa 480 |
| Energiesparen | Automatische Abschaltung nach etwa 90 Sekunden ohne Benutzung. (60 Minuten als Slave) |
| • Synchronisation | Befestigungsfuß, 2,5 mm Sync-Kabel |
| • Farbtemperatur | 5600±200k |
| • Maße und Gewichte | |
| B x H x T | 76*93*197 mm |
| Gewicht ohne Akku | 420 g |
| Gewicht mit Akku | 530 g |
| 2.4G Funkbereich | 2413,0 MHz-2464,5 Mhz |
| Max. Übertragungsleistung | 5 dbm |
| 2.4G drahtlos | |

Problembekämpfung

Wenn ein Problem auftritt, konsultieren Sie diese Anleitung zur Problemlösung.

Das Blitzgerät wird nicht ausgelöst.

- Das Blitzgerät ist nicht korrekt an der Kamera befestigt.
→ Befestigen Sie den Befestigungsfuß korrekt an der Kamera.
- Die elektrischen Kontakte des Blitzgerätes und der Kamera sind verschmutzt.
→ Reinigen Sie die Kontakte.
- <  > oder <  > wird im Sucher der Kamera nicht angezeigt.
→ Warten Sie, bis der Blitz wieder bereit ist und die Blitzbereitschaftslampe leuchtet.
→ Wenn die Blitzbereitschaftslampe leuchtet, aber <  > oder <  > werden trotzdem nicht im Sucher angezeigt, überprüfen Sie, ob das Blitzgerät fest auf dem Befestigungsfuß der Kamera montiert ist.
→ Wenn die Blitzbereitschaftslampe auch nach langem Warten nicht aufleuchtet, überprüfen Sie, ob die Akkuspaltung ausreicht. Wenn die Akkuleistung gering ist, erscheint <  > auf dem LCD-Display und blinkt. Bitte tauschen Sie den Akku sofort aus.

Das Gerät schaltet sich von selbst ab.

- Wenn das Blitzgerät als Master-Blitzgerät eingestellt ist, schaltet es sich nach 90 Sekunden der Nichtverwendung automatisch ab.
→ Drücken Sie den Auslöser halb durch oder drücken Sie eine beliebige Taste, um das Gerät aufzuwecken.
- Wenn es als Slave-Blitzgerät eingestellt ist und 60 Minuten (oder 30 Minuten) nicht verwendet wurde, begibt sich das Gerät in den Ruhemodus.
→ Drücken Sie eine beliebige Taste, um das Gerät aufzuwecken.

Der Auto-Zoom funktioniert nicht.

- Das Blitzgerät ist nicht korrekt an der Kamera befestigt.
→ Befestigen Sie den Befestigungsfuß korrekt an der Kamera.

Die Bilder sind unter- oder überbelichtet.

- Sie verwenden die Hochgeschwindigkeits-Synchronisation.
→ Mit der Hochgeschwindigkeits-Synchronisation ist die wirksame Reichweite kürzer. Stellen Sie sicher, dass sich das Motiv innerhalb der Blitzreichweite befindet.
- Sie verwenden den manuellen Blitzmodus.
→ Stellen Sie den Blitzmodus auf TTL oder ändern Sie die Blitzleistung.

Die Aufnahmen haben dunkle Ecken oder das Motiv ist nur teilweise beleuchtet.

- Die Objektivbrennweite übersteigt den Leuchtwinkel.
→ Überprüfen Sie den von Ihnen eingestellten Leuchtwinkel. Das Blitzgerät verfügt über einen Leuchtwinkel zwischen 28 und 105 mm, was Mittelformat entspricht.

Aktualisierung der Firmware

- Der USB-Anschluss ist eine Typ-C-USB-Buchse. Dafür kann ein Typ-C-USB-Verbindungskabel verwendet werden.
- Da für die Aktualisierung der Firmware die Unterstützung der Godox G3-Software erforderlich ist, laden Sie bitte vor der Aktualisierung die „Godox G3 firmware upgrade software“ herunter und installieren Sie sie. Wählen Sie dann die entsprechende Firmware-Datei aus.
- Da das Produkt ein Upgrade der Firmware durchführen muss, nehmen Sie bitte als Bedienungsanleitung die neueste elektrische Version.

Kompatible Kameramodelle

Dieses Blitzgerät kann mit den folgenden Kameramodellen verwendet werden:

Olympus: E-M10II, E-M5II, E-M1, E-PL8, E-PL7, E-PL6, E-PL5, E-P5, E-P3, PEN-F

Panasonic: DMC-GX85, DMC-G7, DMC-GF1, DMC-LX100, DMC-G85, DMC-GH5, DMC-GH4, DMC-FZ2500GK

- In dieser Tabelle sind nur die geprüften Kameramodelle und nicht alle Olympus/Panasonic-Modelle aufgelistet. Zur Überprüfung der Kompatibilität anderer Kameramodelle ist ein Selbsttest empfohlen.
- Alle Rechte zur Modifizierung dieser Tabelle sind vorbehalten.

Wartung

- Schalten Sie das Produkt sofort ab, wenn Sie während der Verwendung ein ungewöhnliches Verhalten des Produkts feststellen.
- Vermeiden Sie plötzliche Schläge auf das Produkt und Entstauben Sie das Produkt regelmäßig.
- Es ist normal, dass sich die Blitzröhre bei Verwendung erwärmt. Vermeiden Sie kontinuierliches Blitzen, wenn dies nicht erforderlich ist.
- Die Wartung des Blitzes muss von unseren autorisierte Wartungszentren durchgeführt werden, die Original-Teile liefern können.
- Für dieses Produkt gilt, mit Ausnahme der Verbrauchsmaterialien wie der Blitzröhre, eine einjährige Garantie.
- Reparatur- und Wartungsservices durch unberechtigte Personen haben ein Erlöschen der Garantie zur Folge.
- Wenn das Produkt Fehlfunktionen zeigt oder nass geworden ist, verwenden Sie es erst wieder, wenn es von einer qualifizierten Person repariert wurde.
- Änderungen an den Produktspezifikationen oder Designs wurden möglicherweise nicht in dieser Bedienungsanleitung wiedergegeben.

FCC-Warnung

Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen von Teil 15 der FCC-Richtlinien. Der Betrieb unterliegt den folgenden beiden Bedingungen: (1) Dieses Gerät darf keine schädlichen Störungen verursachen, und (2) dieses Gerät muss alle empfangenen Störungen akzeptieren, einschließlich Störungen, die einen unerwünschten Betrieb verursachen können..

Jegliche Änderungen oder Modifikationen, die nicht ausdrücklich von der für die Einhaltung der Vorschriften verantwortlichen Stelle genehmigt wurden, können die Befugnis des Benutzers zum Betrieb des Geräts aufheben.

Hinweis: Dieses Gerät wurde getestet und entspricht den Grenzwerten für ein digitales Gerät der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Vorschriften. Diese Grenzwerte sollen einen angemessenen Schutz vor schädlichen Störungen in einer Wohnanlage bieten. Dieses Gerät erzeugt Anwendungen und kann Hochfrequenzenergie abstrahlen und, wenn es nicht gemäß den Anweisungen installiert und verwendet wird, schädliche Störungen der Funkkommunikation verursachen. Es gibt jedoch keine Garantie dafür, dass bei einer bestimmten Installation keine Störungen auftreten. Wenn dieses Gerät schädliche Störungen des Radio- oder Fernsehempfangs verursacht, was durch Aus- und Einschalten des Geräts festgestellt werden kann, wird dem Benutzer empfohlen, zu versuchen, die Störungen durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beheben

- ▶ Richten Sie die Empfangsantenne neu aus oder verlegen Sie sie.
- ▶ Vergrößern Sie den Abstand zwischen Gerät und Empfänger.
- ▶ Schließen Sie das Gerät an eine Steckdose in einem anderen Stromkreis als dem, an den der Empfänger angeschlossen ist.
- ▶ Wenden Sie sich an den Händler oder einen erfahrenen Radio-/Fernsehtechniker.

*RF-Warnung:

Dieses Gerät entspricht den FCC-Strahlungsgrenzwerten für eine unkontrollierte Umgebung. Dieses Gerät sollte mit einem Mindestabstand von 20 cm zu Ihrem Körper installiert und betrieben werden.